

Christusgemeinde Kelowna – Andacht “zu Hause”

Suchen Sie sich eine bequeme Stelle in Ihrer Wohnung, oder auf der Terasse oder im Garten, aus. Das folgende ist eine allgemeine Gliederung für Ihre Andacht, und die Einzelheiten für jeden Sonntag finden Sie auf den folgenden Seiten.

Einleitung

Sündenbekenntnis oder Dankopfer der Taufe (Ihre Wahl)

Gebet des Tages

Lesungen und Psalm

Evangeliumsspruch

Evangelium

Auslegung– Suchen Sie sich einen der Texte des Tages....lesen Sie ihn nochmal... merken sie sich Ihre Reaktion...lesen sie den Text noch einmal...fragen Sie sich “Wie spricht der Herrgott mich heute an?” “Wohin leitet mich Gott?” Besprechen Sie Ihre Gedanken unter sich oder innerlich.

Glaubensbekenntnis (Ihre Wahl)

Gebet – Wir opfern Gebete für die Welt, für die Schöpfung, für die in Leitung und Autorität, für Gemeindeleben und Glauben, für diejenigen die krank oder in irgend einer Not sind, für diejenigen die wir vor Gott entweder in Stille oder gesprochen nennen.

Vater Unser

Dankopfer Gebet – Gott der Güte und des Wachstums, alle Kreatur ist dein, und deine Treue ist so fest wie die Himmel. Wasser und Wort, Wein und Brot – diese sind Zeichen deiner reichlichen Gnade. Ernaehre uns durch diese Gaben, sodass wir deine immerwährende Liebe in unseren Gemeinden und in der Welt proklamieren können, durch Jesus Christus, unsere Stärke und unser Lied. **Amen.**

Sendung – Allmächtiger Gott segne uns, und leite in Frieden unsere Tage und unsere Taten. Amen.

Entlassung - Gehet fort in die Welt um Gott mit Freude zu dienen; seid von gutem Mut; haltet am Guten fest; vergeltet niemandem Böses mit Bösem, stärkt die Schwachen, tröstet die Kleinmütigen; helft den Betroffenen, ehrt alle Menschen, liebet und dienet Gott jauchzet in der Macht des Heiligen Geistes. Gehet in Frieden. Verteilet die Gute Nachricht!

Dankopfer für die Taufe

(Man kann Wasser in eine Schüssel geben... Alle können das Zeichen des Kreuzes der Taufe auf der Stirn machen wenn der Leiter beginnt...)

Gesegnet sei die heilige Dreifaltigkeit, + ein Gott, der Brunnen des lebenden Wassers, der Fels der uns Geburt gegeben hat, unser Licht und unser Heil. **Amen.**

Mit Christus in den Wassern der Taufe geeinigt, sind wir mit Gottes Gnade und Vergebung bekleidet. Wir danken für die Gabe der Taufe.

**Wir danken, dir, O Gott, O Lebender,
denn du hast alles geschöpft, und du bewässerst die Erde völlig.
Seen und Grundwasseradern loben dich. Flüsse und Ströme –
Der Okanagan, der Similkameen, Mission und Mill Ströme – segnen Dich.**

Alles Leben ist bei dir, unsere Quelle, erhalten.
Wir loben dich für Christus, den erstgeborenen von den Toten,
Der uns von Sünde befreit, und uns zu neuem Leben auferweckt.

**Hier an diesem Becken fassen wir den Fluß des Wassers des Lebens an,
Klar wie Kristall, durch die Stadt Gottes fließend.
Hier ist der Tod für Ewigkeit gewaschen.
Hier, sind wir mit dem Baum des Lebens verwachsen,
Mit Blättern für die Heilung der Welt.**

Schütte deinen Heiligen Geist auf uns, auf diese Gemeinde
und durch alle Schöpfung heraus.
Reinige uns von unseren Aengstlichkeiten
und ertränke unsere Unterschiedlichkeiten.

Gewähre, dass alle von deiner Gnade und deinem Frieden trinken dürfen,
Durch Jesus Christus, unseren Retter und Herrn,
Der mit dir und dem Heiligen Geist lebt und regiert,
Ein Gott, jetzt und immerdar. **Amen.**

Sündenbekenntnis

(Alle können das Zeichen des Kreuzes der Taufe auf der Stirn machen wenn der Leiter beginnt...)

Gesegnet sei, die Heilige Dreifaltigkeit, ein Gott, dessen standhafte Liebe ewig dauert,
dessen Treue dauert, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **Amen.**

In Vertrauen der Barmherzigkeit Gottes, lasset uns unsere Sünden beichten.

(Stille um zu überlegen...)

Versöhnender Gott,

Wir beichten, dass wir zu deiner Großzügigkeit kein Vertrauen hatten, und wir verleugneten deine Anwesenheit in unseren Leben.

Wir geben unsere Hoffnung in uns selbst, und verlassen uns auf unsere eigenen Unternehmungen.

Wir vergessen zu glauben, dass du genug Verfügung für alle stellst.

Wir missbrauchen deine Gute Schöpfung für unsere eigenen Vorteile.

Wir fürchten Unterschiedlichkeit und empfangen andere nicht so wie du uns empfangen hast.

Wir sündigen in Gedanken, Worten, und Werken.

Durch deine Gnade, vergebe uns;

Durch deine Liebe, erneure uns'

Und in deinem Geist, führe uns,

Sodass wir leben können und dir mit Neuigkeit des Lebens dienen können. Amen.

Lieber Gott,

Mit der radikalen Fuelle der himmlischen Barmherzigkeit,

Haben wir Frieden mit Gott durch Jesus Christus,

Durch den wir Gnade auf Gnade bekommen haben.

Unsere Sünden sind vergeben. Lasset uns jetzt in Hoffnung leben, denn Hoffnung enttäuscht nicht, weil Gottes Liebe in unseren Herzen ist durch den Heiligen Geist ausgeschuettet.

Amen.

Das Apostolische Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen,

den Schöpfer des Himmels und der Erde,

und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,

empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria,

gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben,

hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten,

aufgefahren in den Himmel;

er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters;

von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige christliche Kirche,

Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden,

Auferstehung der Toten und das ewige Leben. **Amen.**

Vater unser

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. **Amen**

Sonntag, der 28. Juni, 2020 – 4. Sonntag nach Pfingsten, Year A

Einleitung - Die Einladung der Taufe ist für alle Kinder Gottes. Diese Gabe der Taufe befreit uns von der Macht der Sünde und dem Tod. In dem heutigen Evangelium verspricht Christus, dass der Jünger der eine Tasse kaltes Wasser an den Geringsten gibt, Christus selbst dient. Von dem Gottesdienst werden wir in unsere täuferliche Mission gesandt – den Benachteiligten dieser Welt zu dienen und ein Zeichen Gottes barmherziges Willkommen zu sein.

Gebet des Tages – O Gott, du leitest unsere Leben mit deiner Gnade, und deine Worte der Gerechtigkeit und Barmherzigkeit verändern die Welt. Forme uns in ein Volk, das dein Wort empfangt und einander dient, durch Jesus Christus, unseren Retter und Herrn. Amen.

Lesungen und Psalm

Jeremia 28,5-9 – *Die Prüfung eines echten Propheten*

Psalm 89,1-4, 15-18 - *Ich will singen von der Gnade des HERRN ewiglich (Ps. 89,1)*

Römer 6,12-23 – *Nicht mehr unter dem Gesetz, sondern mit Gnade.*

Evangeliumsspruch – *Hallelujah. Ihr aber seid das auserwählte Geschlecht, die königliche Priesterschaft, das heilige Volk, das Volk des Eigentums, dass ihr verkündigen sollt die Wohltaten dessen, der euch berufen hat von der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht. Hallelujah. (1 Peter 2,9)*

Evangelium - Matthäus 10,40-42 – *Empfängt Christus in denen die er sendet*

Sonntag, der 5. Juli, 2020 – 5. Sonntag nach Pfingsten, Year A

Einleitung – Das Geheimnis von Gottes Wegen ist manchmal vor den Weisen und den Klugen verborgen. Jesus einigt sich oft mit denjenigen die von der religiösen Gemeinde ausgestoßen sind. Wie Paulus, kämpfen wir mit unseren selbstsüchtigen Wünschen und suchen die Barmherzigkeit und Vergebung Gottes. Wir kommen zusammen, um von der Einladung Christus: "Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid..." erneuert zu werden. Mit Wort, Wasser und Mahl finden wir für unsere Seelen Ruhe.

Gebet des Tages - Du bist groß, O Gott, und bist großartig gelobt. Du hast uns für dich selbst gemacht, und unsere Herzen sind unruhig bis sie in dir ruhen. Gewähre, dass wir an dich glauben können, dich anrufen können, und dich kennen und dir dienen, durch deinen Sohn, Jesus Christus, unseren Retter und Herrn. **Amen.**

Lesungen und Psalm

Zechariah 9,9-12 – *Der König kommt in Demut und Frieden*

Psalm 145,8-14 - *Gnädig und barmherzig ist der HERR, geduldig und von großer Güte. (Ps. 145,8)*

Römer 7,15-25a – *Der Kampf mit sich selbst*

Evangeliumsspruch - *Hallelujah. Ich preise dich, Vater, Herr des Himmels und der Erde, weil du dies...den Unmündigen offenbart. Hallelujah. (Matt. 11,25)*

Evangelium - Matthäus 11,16-19, 25-30 – *Das Joch der Nachfolge*

Sonntag, der 12. Juli, 2020 – 6. Sonntag nach Pfingsten, Year A

Einleitung – Gottes Wort ist wie Regen der die Erde waessert und Pflanzenwuchs foerdert. Es ist auch so wie der Sämann, der den Samen willkürlich verstreut. Unsere Leben sind so wie Samen in die Erde gesäht. Auch von dem was klein, entschlafen oder tot erscheint, verspricht Gott eine Ernte. Am Tisch des Herrn sind wir mit dem Brot des Lebens ernährt, sodass wir in der Welt Frucht bringen können.

Gebet des Tages – Allmächtiger Gott, wir danken dir das du in uns den Samen deines Wortes gepflanzt hast. Mit dem Heiligen Geist, lasset uns es mit Freude empfangen, dazu zu leben, und in Glaube, Hoffnung und Liebe zu wachsen, durch Jesus Christus, unseren Retter und Herrn. Amen.

Lesungen und Psalm

Isaiah 55,10-13 – *Der Wuchs von Gottes Wort um Gottes Ziele zu erreichen.*

Psalm 65,[1-8] 9-14- *Deine Spuren triefen von Segen. (Ps. 65,12)*

Römer 8,1-11 *Das Leben nach dem Heiligen Geist*

Evangeliumsspruch

Hallelujah. Das Wort ist ganz nahe bei dir, in deinem Munde und in deinem Herzen.

Hallelujah. (Deut. 30:14)

Evangelium - Matthäus 13:1-9, 18-23 - *Das Gleichnis vom Sämann und des Samens*

Sonntag, der 19. Juli, 2020 – 7. Sonntag nach Pfingsten, Year A

Einleitung – Eine uralte Frage ist “Warum gibt es Boeses in der Welt?” In dem Gleichnis des Weizens und des Unkrauts, meint Jesus, dass beide bis zur Ernte zusammen wachsen. Mit Paulus, sehnen wir uns nach dem Tag wo alle Kreatur von der Verwundung und Leiden befreit sein werden. Da wir beides – Unkraut und Weizen - in uns haben, legen wir demütig unsere Hoffnung in das Versprechen Gottes, und von dem Tisch des Herrn, gehen wir fort um Früchte der Gerechtigkeit und des Erbarmens zu gebaeren.

Gebet des Tages – Treuer Gott, Barmherzigster Richter, du versorgst deine Kinder mit Festigkeit und Mitgefühl. Mit deinem Geist, pflege uns die in deinem Reich bleiben, sodass wir in dem Weg deines Sohnes Jesus Christus, unseres Retters und Herrn, verwurzelt sein können. **Amen.**

Lesungen und Psalm - Isaiah 44,6-8 – *Es gibt keinen Gott ausser dem Herrn.*

Weisheit 12:13, 16-19 – *Gottes Stärke, beides Gerechtiert und Verschonen.*

Psalm 86,11-17 - *Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit (Ps. 86,11)*

Römer 8,12-25 – *Die Offenbarung den Kindern Gottes*

Evangeliumsspruch

Hallelujah. so soll das Wort, tun...was mir gefällt, und ... wozu ich es sende.

Hallelujah. (Isa. 55,11)

Evangelium - Matthäus 13:24-30, 36-43 – *Das Gleichnis des Unkrauts*

Sonntag, der 26. Juli, 2020 – 8. Sonntag nach Pfingsten, Year A

Einleitung – Als Solomon für Weisheit betet, suchen wir die Schätze des Glaubens besser zu kennen. Im heutigen Evangelium, opfert Jesus alltägliche Bilder um zu uns das Reich Gottes zu offenbaren: ein Baum der ein schützendes Heim wird, Hefe die eindringt und sich ausdehnt, eine geschätzte Perle, ein Netz das viele Fische fängt. Auch wenn wir die Reiche Gottes suchen, kommt die große Ueberraschung, dass Gottes Gnade uns zuerst findet!

Gebet des Tages – Geliebter und regierender Gott, durch den Tod und die Auferstehung deines Sohnes, hast du uns in dein Reich der Gerechtigkeit und Barmherzigkeit gebracht. Mit deinem Geist gebe uns deine Weisheit, sodass wir das Leben das von Jesus Christus, unserem Retter und Herrn kommt, schätzen. **Amen.**

Lesungen und Psalm

1 Kings 3,5-12 – *Das Gebet Solomon für Weisheit*

Psalm 119,129-136 - *Wenn dein Wort offenbar wird, so erleuchtet es und macht klug die Unverständigen. (Ps. 119,130)*

Römer 8,26-39 - *Nichts kann uns von Gottes Liebe scheiden.*

Evangeliumsspruch - *Hallelujah. Viele werden kommen von Osten und von Westen und ...im Himmelreich zu Tisch sitzen. Hallelujah. (Matt. 8:11)*

Evangelium - Matthäus 13:31-33, 44-52 – *Gleichnisse: das Reich des Himmels*

Ein Gebet für die Situationen wo das Heilige Abendmahl nicht möglich ist

Mein Jesus, ich liebe dich über alles. Ich sehne mich nach dir mit meinen Brüdern und Schwestern, an dem Tisch den du vorbereitet hast, dich zu empfangen. Da ich dich in dieser Zeit in Brot und Wein nach deinem Verprechen in dem Sakrament des Heiligen Abenmahls nicht empfangen kann, bitte ich, dass du mich mit dem Manna deines Heiligen Geistes speist, und mich mit deiner Heiligen Anwesenheit ernährst. Ich vereinige mich völlig mit dir. Lasset mich nie von deiner Liebe getrennt sein. Amen. *(Mitchell Lewis, United Methodist Church)*